

Blühkalender der Glockenblumengewächse (Campanulaceae) für Wildbienen in Gärten

Wildbienen benötigen ein großes Angebot an Glockenblumen in Gärten. Die Kombination verschiedener Arten und Blütezeiten sorgt für ein gutes Pollenangebot während der gesamten Lebensdauer der Wildbienen. Das folgende Dokument zeigt, wie es geht.

Die Tabelle ist nach Bedeutung geordnet: Ganz oben stehen die besonders wichtigen Wildbienenpflanzen, ganz unten stehen die Vertreter der Pflanzenfamilie, deren Bedeutung für Wildbienen in Gärten gering oder unbekannt ist. Für ein gutes Pollenangebot sollten die obersten 3-4 Pflanzen mit unterschiedlichen Blütezeiten aus dem mittleren Tabellenbereich kombiniert werden. Je höher die Anzahl der gepflanzten Exemplare, desto besser für den Wildbienen-Nachwuchs. Die untersten 8 Tabellenplätze locken möglicherweise weniger Wildbienen an.

Artnamen/Blühmonat u. Farbe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Rundblättrige Glockenblume (<i>Campanula rotundifolia</i>)					x	x	x	x	x	x	x	
Pfirsichblättrige Glockenblume (<i>C. persicifolia</i> , auch weiße Sorten)					x	x	x	x	x			
Ackerglockenblume (<i>C. rapunculoides</i> , wuchert)						x	x					
Wiesenglockenblume (<i>C. patula</i>)					x	x						
Rapunzelglockenbl. (<i>C. rapunculus</i>)					x	x	x					
Nesselblättrige Glockenblume (<i>C. trachelium</i>)						x	x	x	x	x		
Borstige Glockenbl. (<i>C. cervicaria</i>)						x	x	x				
Knäuelglockenbl. (<i>C. glomerata</i>)					x	x	x					
Zwergglockenbl. (<i>C. cochleariifolia</i>)						x	x					
Pyramiden-Glockenblume (<i>C. pyramidalis</i>)							x	x				
Polster-Glockenblume (<i>C. portenschlagiana</i> *)						x	x	x				
Hängepolster-Glockenblume (<i>C. poscharskyana</i> *)						x	x	x	x			
Karpaten-Glockenbl. (<i>C. carpatica</i> *)						x	x					
Marien-Glockenblume (<i>C. medium</i>)					x	x	x					
Bergsandglöck. (<i>Jasione montana</i>)						x	x	x				
Ausdauerndes Sandglöckchen (<i>Jasione laevis</i>)						x	x	x				
Schellenblume (<i>Adenophora liliifolia</i>) „Hemelstraling“						x	x					
Knoblauchsraukenblättrige Glockenblume (<i>C. alliariifolia</i>)					x	x	x					
Breitblättr. Glockenbl. (<i>C. latifolia</i>)						x	x					
Dolden-Glockenbl. (<i>C. lactiflora</i>)						x	x	x				
Großblüt. Glockenbl. (<i>C. punctata</i>)						x	x					
Straußglockenblume (<i>C. thyrsoides</i>)							x	x				
Teufelskralle (<i>Phyteuma</i> : alle Arten)					x	x						

Glockenblumen gehören zum Schönsten und Nützlichsten, das sich im Garten für Wildbienen pflanzen lässt. Das Überleben von überdurchschnittlich vielen Wildbienenarten hängt von den Glockenblumengewächsen ab. Die spezialisierten Wildbienen benötigen viele Exemplare der Glockenblumen, um genügend Pollen zu sammeln. Aufgepasst beim Beobachten: Viele Wildbienen an Glockenblumenblüten sind klein und unscheinbar, manche so klein und schwarz wie Ameisen.

Die rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) ist die für Wildbienen vielleicht wichtigste Art. Klein, zierlich, anpassungsfähig und zäh, gedeiht sie fast überall. Auch die früh und groß blühende pfirsichblättrige Glockenblume (*Campanula persicifolia*) kommt fast überall zurecht. Für den Schatten lohnt die nesselblättrige Glockenblume (*Campanula trachelium*). Glockenblumen sind vergleichsweise zahm, nur die Ackerglockenblume (*Campanula rapunculoides*) wuchert. Das Berg-Sandglöckchen (*Jasione montana*) gehört zwar zur Familie, sieht aber eher wie ein kleines blaues Kugelblümchen aus. Es bevorzugt einen konkurrenzfreien Standort mit saurer Erde.

Typische Blütenbesucher in Gärten sind die Glockenblumen-Scherenbienen (z.B. *Chelostoma rapunculi*), die Glockenblumen-Sägehornbiene (*Melitta haemorrhoidalis*) und die Glockenblumen-Schmalbiene (*Lasioglossum costulatum*). Auch die Garten-Blattschneiderbiene (*Megachile willughbiella*) ist regelmäßig zu Gast. Manche dieser Wildbienenarten sind klein und unscheinbar, so dass ein genaues Hinschauen lohnt.

Die Angaben zur Blütezeit entsprechen den trockenheißen Tiefenlagen Deutschlands und können variieren.

* Pflanzenarten, die in Mitteleuropa nicht heimisch sind – einschränkendes Kriterium für die Naturschutzarbeit.

Weitere Informationen und Bilder gibt es unter:

<http://www.wildbienengarten.de/pflanzenplaner/glockenblumen>

www.floraweb.de bietet weitere Informationen zu den Pflanzenarten

Genauere Informationen, welche Wildbiene welche Pflanze zum Pollensammeln besucht, sind in dem folgenden Buch von Paul Westrich enthalten: Die Wildbienen Deutschlands, Ulmer Verlag 2018.



Die rundblättrige Glockenblume



Das Berg-Sandglöckchen



Die Ackerglockenblume